
Stellenausschreibung

Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **28. August 2026** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de. An diese Adresse sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrer*innen aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Heike Mause, Tel.: 06151 405-390, E-Mail: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de.

Dekanat Wiesbaden, Nachbarschaftsraum 7 – Mitte-Nord

0,5 Pfarrstelle III, Modus A

0,5 Pfarrstelle IV, Modus A

Die beiden 0,5 Pfarrstellen III und IV des Nachbarschaftsraums sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen. Gewünscht ist eine gemeinsame Besetzung beider Stellen durch eine Pfarrperson, aber auch eine getrennte Bewerbung auf je eine Stelle ist möglich.

Der Nachbarschaftsraum Mitte-Nord besteht aus der Marktkirchengemeinde, der Bergkirchengemeinde, der Thomasgemeinde, der Versöhnungsgemeinde, der Thalkirchengemeinde Sonnenberg und der Kirchengemeinde Rambach. Durch die städtische Lage sind alle Gemeinden des Dekanates gut miteinander verbunden, sodass es auch über die Grenzen des Nachbarschaftsraumes hinaus Zusammenarbeit gibt.

Der Nachbarschaftsraum Mitte-Nord wird besonders durch die Vielfalt traditionell gewachsener Gemeinden charakterisiert, von der stark gesellschaftlich und musikalisch engagierten Marktkirchengemeinde, über die auch durch internationale Kooperationen geprägte Bergkirchengemeinde oder die jungen und sehr aktiven Versöhnungsgemeinde und Thomasgemeinde bis hin zu gewachsenen Ortsgemeinden wie Sonnenberg und Rambach.

In dieser Vielfalt vereint finden gut besuchte gemeinsame Gottesdienste statt. Nun in einer Arbeitsgemeinschaft verbunden soll das gemeinsame Band des Nachbarschaftsraumes weiterwachsen.

Die ausgeschriebene Stelle ist Teil eines arbeitsteiligen Verkündigungsteams, das gemeinsam für regelmäßige Gottesdienste, Kasualien und in Zusammenarbeit mit Kirchenvorständen und dem zukünftigen geschäftsführenden Ausschuss für die übrigen Belange der verbundenen Gemeinden verantwortlich ist.

Innerhalb dieses Verkündigungsteams liegt der Schwerpunkt einer*s Stelleninhaber*in der Pfarrstelle III auf der Versorgung der Thalkirchengemeinde Sonnenberg und der Pfarrstelle IV auf der Versorgung der Kirchengemeinde Rambach.

Thalkirchengemeinde in Sonnenberg

Die Thalkirchengemeinde lässt sich als interessierte Vorortgemeinde beschreiben, mit vielfältigen Möglichkeiten.

Neben einer sehr offenen und geschwisterlich gelebten Ökumene zeichnet sich die Sonnenberger Gemeinde durch ein starkes ehrenamtliches Engagement in der Seniorenarbeit aus.

Nicht nur das historische Flair der 1429 als Burgkapelle entstandene Thalkirche und das schöne Pfarrhaus im Schatten der alten Burg Sonnenberg zeichnen den Charakter der Gemeinde aus, sondern auch die gerade neu restaurierte und gestimmte Raßmann-Organ aus dem 19. Jahrhundert.

Die Musik ist wichtiger Teil des Gemeindelebens, aber auch Reisevorträge und andere Vorträge im Rahmen der aktiven Seniorenarbeit haben einen festen Platz.

Der Kindergarten, in gemeindeübergreifender Trägerschaft (GÜT), die mit nur wenigen Schritten erreichbare Grundschule, aber auch die steigenden Konfirmandenzahlen bieten eine solide Basis für die künftige Jugendarbeit.

Rambach

Idylle am Stadtrand, in 5 Minuten im Wald und gleichzeitig in einer knappen Viertelstunde mit dem Bus in der Innenstadt Wiesbadens im Kaffeehaus. Auch Rambach ist ein wunderschöner, dörflich geprägter Vorort Wiesbadens an den waldigen Südhängen des Taunus, der in den letzten Jahren immer mehr junge Familien mit Kindern anzieht. Die eigene Grundschule vor Ort und eine großzügig angelegte moderne, evangelische KITA leisten hierzu ebenfalls ihren gebührenden Beitrag.

Von den ca. 2 100 Einwohner*innen sind gut 800 evangelisch, gelebte Ökumene ist uns seit langem ein Anliegen: Sei es in der Zusammenarbeit mit der Freien Ev. Gemeinde Wiesbaden oder als langjährige Gastkirche der US-amerikanischen Christ Church of Wiesbaden.

Schwerpunkte unserer Gemeindearbeit sind:

- Kita Sonneninsel in gemeindeübergreifender Trägerschaft (GÜT), (guter Austausch und Zusammenarbeit mit motivierten Kita-Mitarbeiterinnen und Eltern)
- Arbeit mit Kindern und Jugendlichen (Religionsunterricht in der Grundschule, Krippenspiel)
- Seniorenarbeit (Seelsorge, Ausflüge, Seniorennachmittage)
- Kirchenmusikalische Aktivitäten (Ev. Kirchenchor, Kirchenkonzerte, besondere musikalische Gottesdienste)
- Diakonieverein (Unterstützung Hilfsbedürftiger durch eine Betreuungskraft)

Auf dem Gelände befinden sich in unmittelbarer Nachbarschaft zueinander alle 3 Gebäude unserer Gemeinde. Unsere Kirche (1892 erbaut) hat 350 Sitzplätze und wurde in den 90er Jahren grundsaniert, in den Jahren 2023-25 erfolgte eine Dach- und die Fassadenrenovierung. Die Barockorgel von 1751 wurde mit großem Aufwand im Jahre 2008 restauriert und hat einen hervorragenden Klang, dem entspricht die gute Akustik in der Kirche. Gottesdienste finden außer an Feiertagen vor- und nachmittags zwei bis drei Mal im Monat statt. Seit fast 20 Jahren wirkt ein immer noch junger, fleißiger Küster in der Gemeinde.

Das sanierte, mehrstöckige Gemeindehaus bietet einen großen ansprechenden Gemeindesaal, Küche und Platz für ca. 80 Personen, sowie einen kleineren Jugendraum. Vermietete Wohnungen und Räumlichkeiten für eine Theatergruppe tragen zu einer ausgeglichenen finanziellen Situation bei.

Im Haus befinden sich auch das Gemeinde- und Pfarrbüro. Hier unterstützt unsere freundliche, engagierte Sekretärin. Unterstützung bietet auch eine langjährig tätige und tatkräftige Hausmeisterin mit entsprechendem Erfahrungswissen.

Die Kita Sonneninsel ist derzeit für zwei Gruppen ab drei Jahren ausgelegt. Die Kita-Leitung bringt eigene, frische Ideen für die Zukunft der Gemeinde mit.

Selbständig und gemeinsam

Die beiden Kirchenvorstände bestehen aus sehr motivierten, engagierten und kooperationsbereiten Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern. Zwischen der Thalkirchengemeinde in Wiesbaden-Sonnenberg und der Kirchengemeinde Rambach besteht eine enge Zusammenarbeit. Sie betätigt sich derzeit in den Bereichen Konfirmandenarbeit, einem gemeinsamen Blick auf Gottesdienste und Kindergottesdienste und die Seniorenarbeit. Im Nachbarschaftsraum feiern die Gemeinden gemeinsame Gottesdienste in der Sommer- und Winterkirche und sind gerade dabei, darüber hinaus eine gemeinsame Jumpstage und weitere Aspekte einer möglichen Vernetzung und Zusammenarbeit in der Arbeitsgemeinschaft zu erarbeiten.

Sie bieten - wir suchen

- eine*n Pfarrer*in, die*der den kommenden Weg in den Nachbarschaftsraum offen und neugierig mit uns geht und uns theologisch begleitet und mit eigenen Ideen und Vorstellungen bereichert
- eine Pfarrperson, die die bestehenden, selbständig organisierten Projekte unserer engagierten Gemeindemitglieder schätzt und diese mit Rat und freundlicher Empathie unterstützt
- eine*n authentische*n Prediger*in, die*der es mit der verkündeten Botschaft schafft, auch die Herzen der Menschen zu erreichen und zu berühren. Kreative Ideen für besondere Gottesdienste sind dabei durchaus erwünscht, jedoch kein Selbstzweck: z. B. Jugendgottesdienste, Taizégottesdienste, Taferinnerungsgottesdienste oder „Themen“-Gottesdienst
- eine Pfarrperson, die Teil unserer Gemeinde und unseres Nachbarschaftsraums werden und dieser spirituelle Begleitung bieten möchte. Die Begegnung mit den Gemeindemitgliedern auch im Rahmen von Festen oder den verschiedensten Veranstaltungen sollte unserer*m neue*n Pfarrer*in ein Anliegen sein, das mit Freude und Neugier erfüllt.

EKHN Stellenbörse Ausschreibungsnummer P071226

(Bei Kommunikation mit der Stellenbörse bitte unbedingt angeben!)

- Begegnung und Nähe erschließen in Rambach und Sonnenberg schnell Kontakte, gerade auch unter den vielen jungen Familien mit Kindern und Jugendlichen, die gerne einer*inem Pfarrer*in „zum Anfassen“ begegnen und die auch für die aktive Mitarbeit in der Gemeinde gewonnen werden können.

Pfarrdienstwohnung

Für die Pfarrstelle III ist als Dienstwohnung ein in Sonnenberg gelegenes Pfarrhaus vorhanden. Der zu versteuernde Mietwert kann bei den Ansprechpersonen erfragt werden.

Für die Pfarrstelle IV besteht keine Dienstwohnungspflicht. Bei gemeinsamer Besetzung der beiden 0,5 Pfarrstellen III und IV ist die dazugehörige Dienstwohnung das in Sonnenberg gelegene Pfarrhaus.

Wir freuen uns über eine Kontaktaufnahme, gerne können Sie auf unserer jeweiligen Website weitere Einblicke in unser Gemeindeleben erhalten und auch den Gemeindebrief abrufen:

- www.thalkirchengemeinde.de
- www.ev-kirchengemeinde-wiesbaden-rambach.de.

Ansprechpersonen

- Kirchenvorstandsvorsitzender Christoph Schneider, Thalkirchengemeinde, über das Gemeindebüro Tel.: 0611 541400
- Kirchenvorstandsvorsitzende Cornelia Stiehle, Kirchengemeinde Rambach, über das Gemeindebüro Tel.: 0611 540805
- Stellvertretende Dekanin Miriam Lehmann, Tel.: 0611 734242-13, E-Mail: miriam.lehmann@ekhn.de
- Propstei Rhein-Main, i.V. Pröpstin Henriette Crüwell, Tel.: 0611 1409-800, E-Mail: propstei.rhein-main@ekhn.de.
